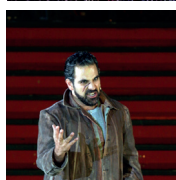
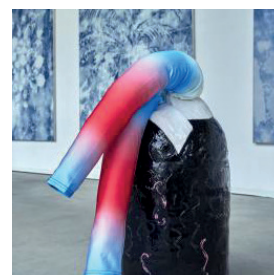




JAHRESBERICHT

der Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek

2017





▲ Dr. Martin Lüdiger – Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein (Mitte), Dr. Susanne Luber – ELB (rechts), Klaus Schöfer – Freunde der ELB (3. v. rechts) im Kreis der Akteure bei der Matinee 2017.

Matinee 2017

Unter dem Motto „Wohl bekomm’s! Vom Essen und Trinken, Hungern und Schlemmen“ lud der Verein Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V. bereits zum zehnten Mal zur alljährlichen Matinee ein. Am Sonntag, den 29. Januar, fand die inzwischen zur guten Tradition gewordene Veranstaltung in der Kundenhalle der Sparkasse Holstein in Eutin statt. Auf die Gäste wartete ein Streifzug durch die Geschichte der Ernährung und des Essens. Das Programm wurde wie auch in den Vorjahren von Dr. Susanne Luber zusammengestellt. Grundlage dafür waren erneut die reichen Bestände der Euti-

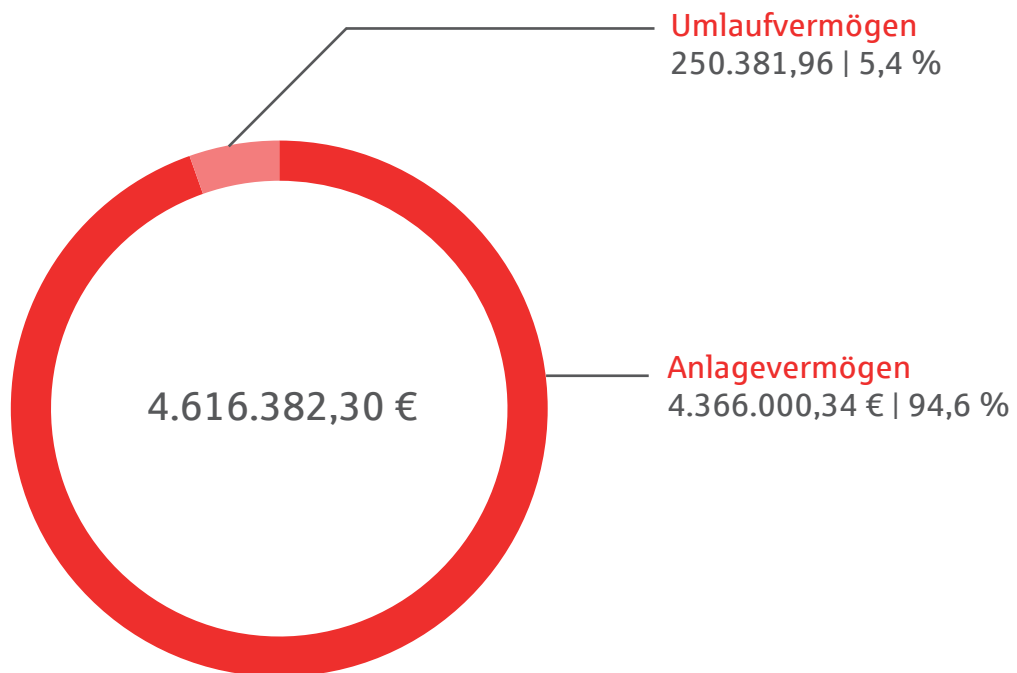
ner Landesbibliothek (ELB). Und die boten nicht zuletzt allerlei Kuriositäten, wie beispielsweise die Anleitung, „eine Gans gebraten und doch lebendig auf den Tisch zu bringen“. Der historische Rückblick zeigt, dass die heutige Ernährungslage in Deutschland mit dem verbreiteten Problem von Übergewicht, dem Kampf gegen Kalorien und Kilos und immer neuen tollen Diäten historisch sehr jung und ein deutliches Zeichen für allgemeinen Wohlstand ist. Im Fokus stand neben der Entwicklung der Ernährung daher auch der bewusste und nachhaltige Umgang mit Lebensmitteln. Gerade Kinder wissen heutzuta-

ge immer häufiger nicht mehr, wie ihr Essen entsteht und wie man Nahrungsmittel zu einem Gericht verarbeitet. So wurde dieser Streifzug zu einer kulturgeschichtlichen aber auch appetitanregenden Lehrstunde, die die Schauspieler Sabine Schindler und Armin Diedrichsen anschaulich und humorvoll auf die Bühne brachten. Musikalisch umrahmt wurde die Matinee von Wagners Salonquartett. Die Eutiner Landesbibliothek trägt maßgeblich zum kulturellen Reichtum der Region bei. Seit Jahren ist die Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek einer der wichtigsten Förderer.

Finanzen

EINNAHMEN-AUSGABEN-RECHNUNG* | Werte in €

	per 31.12.2017	per 31.12.2016
I. Einnahmen aus laufender Tätigkeit	520.154,95	499.257,98
davon Allgemeine Spenden (inkl. zweckgeb. Spenden)	230.000,00	235.000,00
II. Ausgaben aus laufender Tätigkeit	466.991,60	467.538,45
III. Saldo aus laufender Tätigkeit (I. - II.)	53.163,35	31.719,53
IV. Investitionen	0,00	0,00
V. Finanzierungsfreisetzung/ - bedarf (III. - IV.)	53.163,35	31.719,53
VI. Zustiftungen	50.000,00	341.667,00
VII. Erhöhung/Vermind. des Geldbestandes (V. + VI.)	103.163,35	373.386,53
VIII. Geldmittelbestand zum 1.1.	4.513.218,95	4.139.832,42
Geldmittelbestand per 31.12. (VII. + VIII.)	4.616.382,30	4.513.218,95



Zusammensetzung des Stiftungsvermögens per 31.12.2017



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eutin

Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2017

1. Allgemeines

Satzung

Die bei der Errichtung beschlossene und im Rahmen des Anerkennungsverfahrens durch das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein mit dem Aktenzeichen IV 353 - 146.23 – 586.1 genehmigte Satzung wurde im Jahr 2010 aus redaktionellen Gründen geändert.

Die erste Änderung der Satzung wurde am 01. April 2008 durch die Stiftungsaufsicht (Kreis Ostholstein) mit dem Aktenzeichen 3.15.0-53-34 genehmigt. In diesem Zusammenhang wurde auch die Kurzbezeichnung „Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek“ eingeführt, die seit dem im Geschäftsverkehr verwendet wird.

Im Jahr 2012 wurde diese Fassung erneut geändert. Diese (2.) Änderung der Satzung wurde am 30. April 2012 durch die Stiftungsaufsicht (Kreis Plön handelnd für den Kreis Ostholstein) genehmigt.

Nach der geltenden Satzung ist die Stiftung ausschließlich fördernd tätig.

Steuerliche Anerkennung

Der aktuelle Freistellungsbescheid wurde mit dem Aktenzeichen 22 / 296 / 75551 durch das Finanzamt Lübeck am 27.01.2015 ausgestellt. Er ist befristet bis zum 31.12.2018.

Im **Jahr 2016** hat sich die Zuständigkeit für die Stiftung in der Finanzverwaltung des Landes Schleswig-Holstein geändert. Für die Stiftung gilt jetzt die neue Steuernummer **20 / 293 / 81017** (Finanzamt Kiel).

Die steuerliche Anerkennung zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen betrifft

- § 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 (Förderung von Wissenschaft und Forschung)
- § 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 5 (Förderung von Kunst und Kultur)

Stiftungsaufsicht

Gemäß § 16 i.V. mit § 8 des für Schleswig-Holstein geltenden Stiftungsgesetzes liegt die Aufsicht über unsere Stiftung beim Kreis Ostholstein. Der Kreis Ostholstein hat die Aufgabenwahrnehmung vertraglich auf den Kreis Plön (Aktenzeichen 1401 -112.34/0H) übertragen.

Anzeigepflichtige Handlungen nach § 9 des StiftG hat es im Berichtsjahr nicht gegeben.

Prüfung der Stiftung

Nach § 7 Abs. 4 der geltenden Satzung prüft die Innenrevision der Sparkasse Holstein einmal jährlich das Rechnungswesen der Stiftung, die Jahresabrechnung mit Vermögensübersicht sowie den Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes.

Die vorgeschriebene Prüfung wurde für das Berichtsjahr durchgeführt. Der Prüfungsbericht wurde dem Stiftungsrat vor dessen Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2016 und zur Entlastung des Stiftungsvorstandes für das Jahr 2016 zur Kenntnis gegeben. Daneben wird der Prüfungsbericht sowohl der zuständigen Stiftungsaufsicht wie auch dem zuständigen Finanzamt zur Verfügung gestellt.

Für das Jahr 2017 wird entsprechend verfahren.
Transparenzregister

Auf Grundlage des Gesetzes zur Umsetzung der Vierten EU-Geldwäscherichtlinie, zur Ausführung der EU-Geldtransferverordnung und zur Neuorganisation der Zentralstelle für Finanztransaktionsuntersuchungen ist das Transparenzregister seit dem 26.06.2017 im Internet verfügbar.

Mit Inkrafttreten der Verordnung über die Übertragung der Führung des Transparenzregisters (Transparenzregisterbeleihungsverordnung TBelV) und der Verordnung zur Datenübermittlung durch Mitteilungsverpflichtete und durch den Betreiber des Unternehmensregisters an das Transparenzregister (Transparenzregisterdatenübermittlungsverordnung TrDüV) sind zum Termin 05.07.2017 alle mit Registrierung und Einreichung verbundenen Funktionalitäten des Transparenzregisters als offizielle Plattform der Bundesrepublik Deutschland für Daten zu wirtschaftlich Berechtigten zugänglich.

Gesetzliche Vertreter von juristischen Personen des Privatrechts und rechtsfähige Personengesellschaften (vgl. § 20 Abs. 1 GwG) sowie Trustees und Treuhänder (vgl. § 21 Abs. 1 und 2 GwG) sind zu unverzüglichen Mitteilungen ihrer wirtschaftlich Berechtigten an das Transparenzregister verpflichtet, sofern sich die wirtschaftlich Berechtigten nicht bereits aus anderen öffentlichen Quellen (z.B. dem Handelsregister) ergeben. Börsennotierte Gesellschaften sind von gesonderten Mitteilungen an das Transparenzregister ausgenommen, sofern sich die kontrollierende Stellung bereits aus entsprechenden Stimmrechtsmitteilungen ergibt.

Aufgrund von Hinweisen des Bundesverwaltungsamtes zur Anwendung des Gesetzes wurde klargestellt, dass alle rechtsfähigen Stiftungen erstmals zum 1.10.2017 ihre wirtschaftlich Berechtigten an das Transparenzregister mitteilen mussten. Eine Ausnahmeregelung aufgrund des Gemeinnützigkeitsstatus gibt es wegen der europarechtlichen Vorgaben nicht. Die Meldepflicht wurde mit der Androhung eines Bußgeldes von bis zu 100.000 EUR für unterbliebene Mitteilungen verbunden.

Vor diesem Hintergrund wurde für die Stiftung eine entsprechende Mitteilung vorgenommen. Die Mitteilungen betreffen alle Vorstandsmitglieder. Eingetragen wurden Vorname, Name, Geburtsdatum, Wohnort und die Art und der Umfang „des wirtschaftlichen Interesses“. Letzteres ergibt sich bei den Vorstandsmitgliedern aus der Zugehörigkeit zum Organ. Als Typ des wirtschaftlich Berechtigten wurde jeweils „Fiktiver wirtschaftlich Berechtigter“ gemeldet.

Die Erstmeldungen und die notwendigen Änderungsmeldungen sind kostenfrei.

Die Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek wird mit der Nummer **6400002198** („Nr. d.t. Rechtseinheit“) und der Auftragsnummer **170852000519** im Transparenzregister geführt.

LEI-Pflicht nach MiFID II

Ab dem 3. Januar 2018 gilt für Unternehmen in Europa die Pflicht zum Führen eines LEI, wenn sie am Wertpapierhandel teilnehmen. Diese Pflicht ergibt sich aus den in der Neufassung der Richtlinie 2014/65/EG über Märkte für Finanzinstrumente der Europäischen Union (MiFID II) neu geregelten Meldepflichten von depotführenden Banken, Wertpapierdienstleistungsunternehmen sowie anderen Finanzdienstleistern. Das bedeutet, dass ab dem 03.01.2018 europaweit gilt: Kein LEI – kein Handel.

Der LEI-Code ist eine zwanzigstellige alphanumerische Unternehmenskennung, die als internationaler Standard für Unternehmen des Finanzmarkts etabliert wird. Jeder LEI-Code wird einmalig vergeben und ermöglicht eine weltweite Zuordnung zu einem konkreten Unternehmen.

Begründet wird die Notwendigkeit mit der fehlenden Transparenz z. B. im Derivatehandel, die eine der Ursachen für die weltweite Finanzkrise vor einigen Jahren war. Im Gegensatz zu anderen Branchen existierte im Finanzmarkt kein einheitliches, weltweit gültiges System zur Identifikation von Parteien in Finanzgeschäften. Im Rahmen einer Selbstverpflichtung wurde deshalb zur Schaffung von mehr Transparenz bei Finanztransaktionen eine neue Identifikationsnummer für Teilnehmer an Finanztransaktionen eingeführt. Diese dient nun der eindeutigen Identifizierung juristischer Personen und anderer am Finanzmarkt tätiger Gebilde wie etwa Investmentfonds.

Zunächst sah es so aus, als ob diese Pflicht für die Stiftungen nicht von Relevanz wäre. Inzwischen wurde aber klargestellt, dass auch alle unsere Stiftungen von dieser Vorschrift betroffen sind. Insoweit musste für alle Stiftungen eine LEI beantragt werden.

Für die Erstregistrierung entstanden Kosten von 58,31 EUR. Ab 2018 sind dann pro Jahr für die Verlängerung 82,11 EUR zu zahlen. Hinzu kommen voraussichtlich noch die bisher nicht feststehenden Kosten zur Finanzierung der das System tragenden Körperschaft („Global Legal Entity Identifier Foundation“ [GLEIF]). Das GLEIF ist ein föderales internationales System von Vergabestellen für LEIs, das von einer zentralen Einheit in der Form einer Stiftung gesteuert und von einer übergeordneten Aufsichtseinheit überwacht wird.

Die Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek wurde mit der **LEI 8945006YIEQBNZEP2P95** registriert.

2. Stiftungsorgane / Geschäftsführung

Die Stiftung hat zwei Organe: den Stiftungsvorstand und den Stiftungsrat. Der Stiftungsvorstand ist der gesetzliche Vertreter der Stiftung und führt die Geschäfte. Zu seiner Unterstützung sind zwei Geschäftsführer bestellt. Der Stiftungsrat ist das Aufsichtsorgan der Stiftung.

Der Stiftungsvorstand hat im Berichtsjahr die notwendigen Entscheidungen mittels Umlaufbeschlüssen und in einer Sitzung getroffen.

Der Stiftungsrat ist das Aufsichtsorgan der Stiftung. Im Jahr Berichtsjahr fand eine Sitzung des Stiftungsrates statt.

Die beiden Organe haben sich im Berichtsjahr wie folgt zusammengesetzt:

Stiftungsvorstand		
Vorsitzender	Landrat Reinhard Sager, Eutin	01.01. bis 31.12.2017
Stv. Vorsitzender	Sparkassendirektor Dr. Martin Lüdiger, Bad Oldesloe	01.01. bis 31.12.2017
	Sparkassendirektor Joachim Wallmeroth, Bad Schwartau	01.01. bis 31.12.2017
	Harald Werner, Stockelsdorf	01.01. bis 31.12.2017

Stiftungsrat		
Vorsitzender	Jörg Troike, Stockelsdorf	01.01. bis 31.12.2017
Stv. Vorsitzender	Michael Ringelhann, Reinfeld	01.01. bis 31.12.2017
	Florian Affeldt, Eutin	01.01. bis 31.12.2017
	Adolf Bollmann, Heringsdorf	01.01. bis 31.12.2017
	Burkhard Klinke, Bosau	01.01. bis 31.12.2017
	Ulrich Rüder, Scharbeutz	01.01. bis 31.12.2017
	Bärbel Seehusen, Schönwalde	01.01. bis 31.12.2017
	Philip Zeidler, Timmendorfer Strand	01.01. bis 31.12.2017

Die Geschäftsführung liegt vertraglich bei der Sparkasse Holstein. Im Berichtsjahr wurde diese Aufgabe operativ durch Herrn Jörg Schumacher und Herrn Hans-Ingo Gerwanski wahrgenommen.

3. Entwicklung des Stiftungskapitals

Das Stiftungskapital hat sich im Berichtsjahr durch eine Zustiftung der Sparkasse Holstein über 50.000,00 EUR erhöht.

Zuführungen durch Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen gab es nicht.

Die Stiftung besitzt kein Sachanlagevermögen. Das gesamte Stiftungskapital befindet sich im Finanzanlagevermögen.

Das Stiftungskapital liegt per 31.12.2017 bei 4.366.000,34 EUR (Vorjahr 4.316.000,34 EUR). Die Entwicklung des Stiftungskapitals stellt sich seit Errichtung der Stiftung wie folgt dar:

Jahr		Kapitalstock aus dem Stiftungsgeschäft	Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals	Erhöhung des Stiftungskapitals aus der "freien Rücklage"	Stiftungskapital insgesamt
2006	Errichtung	1.000.000,00 €	0,00 €		
2006	31.12.2006	1.000.000,00 €	0,00 €		1.000.000,00 €
2007	Zustiftung		820.000,00 €		
	Zustiftung		720.000,00 €		
	Zustiftung		475.000,00 €		
	31.12.2007	1.000.000,00 €	2.015.000,00 €		3.015.000,00 €
2008	Zustiftung		0,00 €		
	31.12.2008	1.000.000,00 €	2.015.000,00 €		3.015.000,00 €
2009	Zustiftung		250.000,00 €		
	31.12.2009	1.000.000,00 €	2.265.000,00 €		3.265.000,00 €
2010	Zustiftung		500.000,00 €		
	31.12.2010	1.000.000,00 €	2.765.000,00 €		3.765.000,00 €
2011	Zustiftung		0,00 €		
	31.12.2011	1.000.000,00 €	2.765.000,00 €		3.765.000,00 €
2012	Zustiftung		50.000,00 €		
	31.12.2012	1.000.000,00 €	2.815.000,00 €		3.815.000,00 €
2013	Zustiftung		50.000,00 €	1.000,00 €	
	31.12.2013	1.000.000,00 €	2.865.000,00 €	1.000,00 €	3.866.000,00 €
2014	Zustiftung		0,00 €	0,00 €	
	31.12.2014	1.000.000,00 €	2.865.000,00 €	1.000,00 €	3.866.000,00 €
2015	Zustiftung		108.333,34 €	0,00 €	
	31.12.2015	1.000.000,00 €	2.973.333,34 €	1.000,00 €	3.974.333,34 €
2016	Zustiftung		341.667,00 €	0,00 €	
	31.12.2016	1.000.000,00 €	3.315.000,34 €	1.000,00 €	4.316.000,34 €
2017	Zustiftung		50.000,00 €		
	31.12.2017	1.000.000,00 €	3.365.000,34 €	1.000,00 €	4.366.000,34 €

Die starke Zunahme des Stiftungskapitals in 2007 erklärt sich aus Zustiftungen der Sparkasse Holstein, die ursprünglich für die Jahre 2008 und mit einem Teil auch für 2009 geplant waren.

4. Einnahmen-/Ausgabenrechnung

Für die Stiftung wurde eine "Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2017" erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 1 beigefügt.

4.1 Einnahmen-/Ausgabenstruktur

Die Einnahmen der Stiftung aus laufender Tätigkeit stellen sich für das Berichtsjahr wie folgt dar:

Inhalt	2017			2016
	Betrag in EUR			
• Einnahmen aus dem Kapitalstock	290.154,95			264.238,79
• Einnahmen aus der laufenden Liquiditätsvorhaltung	0,00			19,19
• Allgemeine Spenden	230.000,00			235.000,00
• Zweckgebundene Spenden/Fördermittel	0,00			0,00
• Sonstige Einnahme	0,00			0,00

Wie im Vorjahr kam die allgemeine Spende von der Sparkasse Holstein.

Die Ausgaben der Stiftung aus laufender Tätigkeit stellen sich für das Berichtsjahr wie folgt dar:

Inhalt	2017			2016
	Betrag in EUR			
Ausgaben aus laufender Tätigkeit		466.991,60		467.538,45
• Satzungsgemäße Leistungen	455.190,00			455.190,00
davon aus Rücklagenauflösung 10.000,00				10.000,00
• Personalausgaben (Aufwandsersatz für Gremien)	180,00			180,00
• Ausgaben für die Geschäftsführung	11.500,00			11.500,00
• Ausgaben für Verwaltung, Gebühren, Versicherungen und Öffentlichkeitsarbeit incl. Internet	18,96			668,45
• Sonstige Ausgaben	102,64			0,00

Die satzungsgemäßen Leistungen gehen an die Stiftung Eutiner Landesbibliothek und an den Verein „Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.“. Der Auskehrungsbetrag wurde mit 10.000,00 EUR aus einer Rücklagenauflösung mitfinanziert.

In den sonstigen Ausgaben sind Kontoführungsgebühren und eine Gebühr (58,31 EUR) zur Erteilung einer LEI-Nummer enthalten.

Insgesamt ergibt sich für das Berichtsjahr ein Einnahmenüberschuss von 53.163,35 EUR (Vorjahr 31.719,53 EUR).

Im Finanzbereich gab es eine Einnahme von 50.000,00 EUR. Dabei handelt es sich um eine Zustiftung der Sparkasse Holstein.

Das Geldvermögen erhöhte sich auf dieser Basis um 103.163,35 EUR (Vorjahr 373.386,53 EUR) und liegt per 31.12.2017 bei 4.616.382,30 EUR (Vorjahr 4.513.218,95 EUR).

4.2 Anschaffung / Verkauf von Anlagevermögen, Investitionen

Im Berichtsjahr fanden keine entsprechenden Transaktionen statt.

4.3 Rücklagenentwicklung

Im Berichtsjahr wurde die vorhandene „Freie Rücklage“ nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO von 146.000,00 EUR um 44.000,00 EUR auf 190.000,00 EUR erhöht.

Im Hinblick auf die Zweckverwirklichung der Stiftung wurde 2013 eine Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO gebildet. Sie wurde im Berichtsjahr vollständig aufgelöst und mit einem Betrag von 20.000,00 EUR neu gebildet.

Das Gesamtvolumen der Rücklagen liegt bei 210.000,00 EUR (Vorjahr 156.000,00 EUR). Die gebildeten Rücklagen sind vollständig durch das vorhandene Umlaufvermögen per 31.12.2017 gedeckt.

5. Vermögenserhalt und Vermögensstruktur

Für die Stiftung wurde eine "Vermögensrechnung 2017" als Übersicht erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 2 beigefügt.

Vermögenserhalt

Es wird das Ziel verfolgt, insbesondere das Stiftungsvermögen aus dem Stiftungsgeschäft real zu erhalten. Da die Stiftung sich noch im Aufbau befindet und daneben weitere Zustiftungen vorgesehen sind, wurden keine zusätzlichen Maßnahmen zum Ausgleich inflatorischer Auswirkungen durchgeführt.


Vermögensstruktur

Lfd. Nr.	Inhalt	Anteil am Gesamtvermögen (2017)	Anteil am Anlagevermögen (2017)	Wertansatz am 01.01.2017	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2017
1	Sachanlagen / Anlagevermögen (Finanzierung aus freien Mitteln)	0,0%	0,0%	0,00	0,00	0,00
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen Kapitalstock	94,6%	100,0%	4.316.000,34	50.000,00	4.366.000,34
1 + 2	Anlagevermögen	94,6%	100,0%	4.316.000,34	50.000,00	4.366.000,34
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)	5,4%		197.218,61	53.163,35	250.381,96
1 - 3	Gesamtvermögen	100,0%		4.513.218,95	103.163,35	4.616.382,30
2 + 3	Geldvermögen			4.513.218,95	103.163,35	4.616.382,30

Das Anlagevermögen besteht ausschließlich aus Finanzanlagen.

Zum Stichtag 31.12.2017 betrug das Gesamtvolumen des Anlagevermögens 4.366.000,34 EUR (Vorjahr 4.316.000,34 EUR) und macht 94,6% des Vermögens von 4.616.382,30 EUR (Vorjahr 4.513.218,95 EUR) aus. Das Umlaufvermögen betrug 250.381,96 EUR (Vorjahr 197.218,61 EUR) und macht 5,4% des Vermögens aus.

Das Volumen der Finanzanlagen hat sich im Berichtsjahr um 50.000,00 EUR erhöht und liegt bei 4.366.000,34 EUR (Vorjahr 4.316.000,34 EUR). Hierbei handelt es sich um das gesamte Stiftungskapital. Die Anlage der Mittel erfolgte in Genussrechten der Sparkasse Holstein und auf Konten bei der Sparkasse Holstein. Daneben gehört seit 2013 ein GmbH-Anteil über 1.000,00 EUR zu den Finanzanlagen.

Die Sparkasse Holstein ist eine Sparkasse öffentlichen Rechts und gehört dem Sicherungssystem der deutschen -Finanzgruppe an, welches eine Sicherung der Mitgliedsinstitute sicherstellt. Vor diesem Hintergrund wird mit der Mittelanlage sowie der laufenden Mittelunterhaltung bei der Sparkasse Holstein kein Adressausfallrisiko gesehen.

Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit bestanden zum Jahresende 2017 nicht.

Für 2018 sind Fördermittel im Volumen von 460.000,00 EUR geplant aber noch nicht zugesagt:

Verzeichnis der geplanten Förderungen im Jahr 2018

Nummer	Zweck	Mittelpfänger	Förderbetrag	Status	Bemerkung
08 - 01 / 2018	Förderung der Stiftungsarbeit	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	450.000,00	PLAN	Allgemein
08 - 02 / 2018	Förderung der Jahresveranstaltung (Matinee) am 28.01.2018	Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.	5.000,00	PLAN	
08 - 03 / 2018	Mitgliedsbeitrag	Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.	190,00	PLAN	Allgemein
			455.190,00		

WIRTSCHAFTSPLAN 460.000,00

6. Mittelverwendung

Für die Stiftung wird keine Mittelverwendungsrechnung erstellt, da die zeitnahe Mittelverwendung auch ohne diese nachgewiesen werden kann.

Im Berichtsjahr wurden Fördermittel im Gesamtvolumen 455.190,00 EUR (Vorjahr 455.190,00 EUR) ausgekehrt. Die Verwendung stellt sich wie folgt dar:

Verzeichnis der erfolgten Förderungen im Jahr 2017

Nummer	Zweck	Mittelpfänger	Förderbetrag	Status	Bemerkung
08 - 01 / 2017	Förderung der Stiftungsarbeit	Stiftung Eutiner Landesbibliothek	450.000,00	IST	Allgemein
08 - 02 / 2017	Förderung der Jahresveranstaltung (Matinee) am 29.01.2017	Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.	5.000,00	IST	
08 - 03 / 2017	Mitgliedsbeitrag	Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.	190,00	IST	Allgemein
			455.190,00		

7. Vermögensbewertung

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der vorsichtigen Bewertung und des Grundsatzes der Einzelbewertung war es nicht erforderlich, wegen dauerhafter Wertminderungen einen niedrigeren Wert anzusetzen.

Auflagen von Behörden, Nachlassverbindlichkeiten bzw. daraus resultierende finanzielle Folgen und/oder Pflichten bestehen nicht.

8. Öffentlichkeitsarbeit

Die Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek führt neben dem eigenen Namen das bekannte Sparkassen-„S“ (basierend auf den für den Bereich des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV) geltenden Regelungen). Daneben weist die Stiftung unter dem auf Briefbögen, Berichten etc. parallel geführten Text „Stiftungen der Sparkasse Holstein“ einerseits auf ihre Stifterin, die Sparkasse Holstein, und andererseits auf ihre operative Zusammenarbeit mit den weiteren durch die Sparkasse Holstein errichteten Sparkassen-Stiftungen hin.

Die Einbindung in diese einheitliche „Dachmarke“ dokumentiert insoweit auch das starke gesellschaftliche Engagement der Sparkasse Holstein, die die Stiftung nicht nur errichtet hat, sondern durch weitere Zustiftungen regelmäßig weiter unterstützt und so die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stiftung im Interesse der Region Ostholstein systematisch ausbaut.

Seit dem Jahr 2007 befindet sich außerdem ein Roll-Up-Display mit Informationen zur Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek im Gebäude der Eutiner Landesbibliothek. Es weist deren Besucher auf die Förderung durch die Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek hin.

Die Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung wurde im Berichtsjahr insbesondere im Zusammenhang mit einer gemeinsamen Veranstaltung (Matinee) mit den Freunden der Eutiner Landesbibliothek sowie der Stiftung Eutiner Landesbibliothek zu Beginn des Jahres 2017 betrieben, über die die lokale Presse ausführlich berichtete. Daneben gibt es eine Darstellung im Internet. Diese ist Teil eines gemeinsam aufgebauten und finanzierten Stiftungsportals (www.stiftungen-sparkasse-holstein.de) der Stiftungen der Sparkasse Holstein.

9. Intranet

Unter der Federführung der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn wird eine unabhängige und eigenständige Intranetplattform für die Stiftungen der Sparkasse Holstein unterhalten. Diese Intranetanwendung beinhaltet alle Unterlagen zur Stiftung für die Gremienmitglieder der jeweiligen Stiftung (sowie für die Finanzverwaltung und die Stiftungsaufsicht) sowie die relevanten Unterlagen und Informationen zu vergebenen Fördermitteln. Die Anwendung wurde im Jahr 2015 um das Tool Rechnungswesen erweitert. In diesem Tool werden Arbeitstabellen, Jahrestabellen, Monatsabschlussübersichten, Kontoauszüge und die digitalisierten Belege verwaltet.

Mit Wirkung zum 01.01.2018 wird die Zuständigkeit für das Intranet auf die Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH übertragen.

10. Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH

Die Sparkasse Holstein und ihre Stiftungen leisten einen erheblichen Beitrag insbesondere für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke sowie für die Bildungsarbeit und den Naturschutz in ihrer Region. Schwerpunkte liegen vor allem bei nachhaltigen Projekten, der Förderung des ehrenamtlichen Engagements sowie in der Förderung von Vorhaben für Kinder und Jugendliche.

Die Stiftungen der Sparkasse Holstein haben in der Vergangenheit zwar ein gemeinsames Büro betrieben, für die Stiftungen selbst waren jedoch bislang im Wesentlichen Mitarbeiter der Sparkasse Holstein tätig.

Mit dem Ziel, die Stiftungsaktivitäten noch effizienter wahrnehmen zu können und für den stetig wachsenden Stiftungsbereich ein professionelles Management zu gewährleisten, wurde Ende 2013 auf Initiative der Sparkasse Holstein eine eigenständige gemeinnützige GmbH errichtet.

In dieser **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** werden die Ressourcen für die Aktivitäten gemeinnütziger und steuerbegünstigter Körperschaften und dabei insbesondere für die Stiftungen der Sparkasse Holstein gebündelt.

Unter dem Dach dieser **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** werden für die Stiftungen der Sparkasse Holstein insbesondere

- das gemeinsame Stiftungsbüro betrieben,
- Personal, das für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung tätig ist, angestellt und beschäftigt und

- die Beschaffung und das Management von Sachmitteln, die für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung verwendet werden, übernommen.

Die Gesellschaft ist aber nicht nur „Dienstleister“. Sie ist selbst auf den folgenden gemeinnützigen Feldern operativ tätig bzw. in diesen Feldern gemeinsam mit den betreffenden Sparkassen-Stiftungen tätig:

- Jugendhilfe (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 4)
- Kunst und Kultur (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 5)
- Bildung und Erziehung (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 7)
- Natur- und Umweltschutz (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 8)
- Wohlfahrtswesen (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 9) nur in Bezug auf Kindergärten
- Sport (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 21)
- Heimatpflege und Heimatkunde (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 22)

Mit Wirkung zum 01.01.2014 wurden einige Mitarbeiter der Sparkasse Holstein in die gGmbH überführt. Weitere Mitarbeiter, die für mehrere Stiftungen tätig sind, werden seit dem grundsätzlich in dieser Gesellschaft angestellt.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 EUR, wovon die Sparkasse Holstein einen Anteil von 18.000 EUR hält. Die folgenden Stiftungen haben einen Stammkapitalanteil in Höhe von jeweils 1.000 EUR übernommen:

Sparkassen-Stiftung Holstein	Sparkassen-Stiftung Ostholstein
Sparkassen-Stiftung Stormarn	Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein
Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn	Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek
Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn	

Das durch die Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH betriebene Stiftungsbüro ist auch für die Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek tätig. Kosten entstehen der Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek hierdurch nicht.

Zwischen der **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** und der Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek wurden bisher keine separaten Kooperationsverträge geschlossen.

11. Sonstiges

Die Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen. Sie hat für sich die Anwendung der vom Bundesverband empfohlenen „Grundsätze Guter Stiftungspraxis“ beschlossen.

Eutin, 08.03.2018


Reinhard Sager
Vorsitzender


Dr. Martin Lüdiger
Stv. Vorsitzender


Harald Werner
Mitglied


Joachim Wallmeroth
Mitglied

Verzeichnis der Anlagen

- Anlage
- 1 Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2017
 - 2 Vermögensrechnung 2017
 - 3 Die Stiftung seit ihrer Errichtung

Anlage 1 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung	2017	2016
------------------------------------	-------------	-------------

Inhalt	Betrag in EUR			
Einnahmen aus laufender Tätigkeit		520.154,95		499.257,98
• Einnahmen aus dem Kapitalstock	290.154,95			264.238,79
• Einnahmen aus der laufenden Liquiditätsvorhaltung	0,00			19,19
• Allgemeine Spenden	230.000,00			235.000,00
• Zweckgebundene Spenden/Fördermittel	0,00			0,00
• Sonstige Einnahme	0,00			0,00
./. Ausgaben aus laufender Tätigkeit		466.991,60		467.538,45
• Satzungsgemäße Leistungen	455.190,00			455.190,00
davon aus Rücklagenauflösung	10.000,00			10.000,00
• Personalausgaben (Aufwandsersatz für Gremien)	180,00			180,00
• Ausgaben für die Geschäftsführung	11.500,00			11.500,00
• Ausgaben für Verwaltung, Gebühren, Versicherungen und Öffentlichkeitsarbeit incl. Internet	18,96			668,45
• Sonstige Ausgaben	102,64			0,00
= Ergebnis Einnahmen abzgl. Ausgaben aus laufender Tätigkeit ... Überschuss		53.163,35		31.719,53
Einnahmen aus Abgängen von Gegenständen (AV)		0,00		0,00
./. Ausgaben für Investitionen (in das Sachanlage-AV)		0,00		0,00
= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus der Investitionstätigkeit		0,00		0,00
= Finanzierungs- FREISETZUNG			53.163,35	31.719,53
Einnahmen im Finanzbereich (incl. Kursgewinne/-verluste)		50.000,00		341.667,00
• Einnahmen aus Finanztransaktionen	0,00			0,00
• Zustiftungen zum Kapitalstock	50.000,00			341.667,00
./. Ausgaben im Finanzbereich (incl. Kursgewinne/-verluste)		0,00		0,00
= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus dem Finanzierungsbereich		50.000,00		341.667,00
= Änderung des Bestandes an Geldmitteln Überschuss			103.163,35	373.386,53
Bestand der Geldmittel am Anfang der Periode		4.513.218,95		4.139.832,42
• Finanzanlagen (Kapitalstock)	4.149.000,00			3.891.000,00
• Liquidität (Kapitalstock)	167.000,34			83.333,34
• Finanzanlagen (Umlaufvermögen)	0,00			0,00
• Geldmarktkonto	192.218,61			151.985,00
• Girokonto	5.000,00			13.514,08
= Bestand der Geldmittel am Ende der Periode			4.616.382,30	4.513.218,95
• davon Anlagevermögen (Kapitalstock)	4.366.000,34		4.616.382,30	4.316.000,34
▪ Finanzanlagen	4.365.700,00			4.149.000,00
▪ Liquidität (Kapitalstockanteil)	300,34			167.000,34
• davon Umlaufvermögen	250.381,96			197.218,61
▪ Finanzanlagen	0,00			0,00
▪ Geldmarktkonto/Termingeld	245.536,56			192.218,61
▪ Girokonto	4.845,40			5.000,00
Nachrichtlich:				
Überschuss in der Vermögensverwaltung *)	288.974,79			263.003,95
Offene Förderungen	0,00			0,00
• Zusagen für das Wirtschaftsjahr (nicht abgeschlossen)	0,00			0,00
• Beschlossen/zugesagt für Folgejahr/e	0,00			0,00
Stiftungskapital	4.366.000,34			4.316.000,34
• Grundstockvermögen (zugesagt 1.000.000 EUR)	1.000.000,00			1.000.000,00
• Zustiftungen	3.365.000,34			3.315.000,34
• Zuführungen aus Ergebnis-/Gewinnrücklagen	1.000,00			1.000,00
• Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen	0,00			0,00

*) Erträge aus dem Kapitalstock abzgl. 10% der "allgemeinen Ausgaben" (ohne satzungsmäßige Leistungen)



Stiftungen der Sparkasse Holstein

Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek

Gemeinnützige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Eutin

Anlage 3 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2017



Die Stiftung seit ihrer Errichtung

Die Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek wurde im Jahr 2006 mit der Bezeichnung „Sparkassenstiftung zur Förderung der Landesbibliothek Eutin“ durch die Sparkasse Holstein gegründet. Sie erhielt ihre Rechtsfähigkeit aufgrund der Anerkennung durch das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein am 11. Dezember 2006.

Auf der Grundlage des Stiftungsgeschäfts und der Stiftungssatzung vom 30. November 2006 hat die Sparkasse Holstein die Stiftung mit einem Vermögen im Wert von insgesamt 1.000.000 EUR bereits im Jahr der Errichtung ausgestattet. Weitere erhebliche Zustiftungen sind geplant. Ziel ist es, der Stiftung Eutiner Landesbibliothek jährlich ca. 450.000 EUR für den operativen Betrieb aus den Erträgen des Stiftungskapitals zur Verfügung zu stellen.

Der erste für die Mittelverwendung der Stiftung relevante Zufluss von Mitteln (Kapitalerträge und Spenden) erfolgte im Jahr 2007, so dass die Stiftung mit der vorgesehenen Fördertätigkeit im Jahr 2007 beginnen konnte.

Die Fördertätigkeit der Sparkassen-Stiftung betrifft Wissenschaft und Forschung sowie Kunst und Kultur. Die Sparkassen-Stiftung wird ihre Fördermittel insbesondere der „Stiftung Eutiner Landesbibliothek“ zur Verfügung stellen und mit dieser intensiv kooperieren. In diesem Zusammenhang ist bedeutsam, dass die Sparkasse Holstein von Anfang an erklärt hat, dass sie beabsichtigt, das Kapital der Stiftung in den nächsten Jahren durch eine Reihe weiterer Zustiftungen signifikant zu erhöhen,

um so einen existenziellen Beitrag zur nachhaltigen Sicherung der Eutiner Landesbibliothek zu leisten.

Die Eutiner Landesbibliothek ist eine wissenschaftliche Bibliothek, die sich an unterschiedliche Benutzergruppen wendet. Ihre historischen Bestände sind vor allem für Wissenschaftler und Studenten interessant. Der Forschung dienen wissenschaftliche Kongresse und eigene Veröffentlichungen.

Die Eutiner Forschungsstelle zur historischen Reisekultur bietet Spezialinformationen für Wissenschaftler und interessierte Laien. Regionalhistoriker und Heimatforscher finden in der Eutiner Landesbibliothek Spezialliteratur zur Geschichte Ostholsteins. Mehrtägige Schülerseminare ermöglichen Oberstufenschülern das selbständige Arbeiten mit alten Büchern.

Ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm dient der populären Wissensvermittlung. Ausstellungen, Vorträge, Fachführungen und touristische Führungen erschließen die historischen Buchbestände der Allgemeinheit. Die Eutiner Landesbibliothek ist eine Präsenzbibliothek, d.h. ihre Bestände sind in der Regel nur im Lesesaal zu benutzen. Die Eutiner Landesbibliothek steht grundsätzlich jedem Interessenten offen, sie ist an den Fernleihverkehr der wissenschaftlichen Bibliotheken angeschlossen.

Der Kreis Ostholstein hat am 26.02.2007 die „Stiftung Eutiner Landesbibliothek“ als kommunale Stiftung errichtet. Die Anerkennung der „Stiftung Eutiner Landesbibliothek“ ist durch das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein erfolgt, seit 06. März 2007 ist sie rechtlich existent. Der Stiftungszweck dieser Stiftung wird insbesondere verwirklicht durch

- den Betrieb der Eutiner Landesbibliothek mit der Eutiner Forschungsstelle zur historischen Reisekultur*
- die Erschließung und Katalogisierung der Buchbestände und Sammlungen der Eutiner Landesbibliothek sowie die Bereitstellung dieses Kulturgutes für die Öffentlichkeit*
- die Zurverfügungstellung der Buchbestände und Sammlungen für wissenschaftliche Veranstaltungen und Forschungsvorhaben.*

Die „Stiftung Eutiner Landesbibliothek“ ist Eigentümerin des sog. „Kavalierhauses“, in dem die Eutiner Landesbibliothek untergebracht ist, und des dazu gehörigen Grundstückes.

Daneben wurde ihr von der „Stiftung zur Förderung der Kultur und der Erwachsenenbildung in Ostholstein“ das Eigentum am Inventar, am Buchbestand und an den Sammlungen der Eutiner Landesbibliothek übertragen. Zur Sammlung gehören rund 66.000 Bände aus dem 16. bis 20. Jahrhundert, darunter etwa 300 Zeitschriften aus dem 17. bis 19. Jahrhundert. Zur Freihandbibliothek gehören rund 6.500 Bände Referenzbestand und moderne Forschungsliteratur. Daneben gibt es Sonder-sammlungen: Handschriften, Inkunabeln, Autographen, Noten, Kupferstiche, Porträts, Karten und Atlanten, Faksimiles mittelalterlicher Handschriften und moderne Pressendrucke.

2011

Die Freunde und Förderer der Eutiner Landesbibliothek laden ein zur
Matinee zum Jahresauftakt
am Sonntag, dem 30. Januar 2011
Beginn 11 Uhr
in der Kundeshalle der Sparkasse Holstein Am Rosengarten 3 23701 Eutin

Um Antwort wird gebeten bis 21. Januar 2011



„Es glühe Eure Wange roth und röther ...“



Ein Streifzug durch 3000 Jahre Bewegungskultur

nach Texten und Bildern aus der Eutiner Landesbibliothek zusammengestellt von Susanne Lübert

Programm

11 Uhr Begrüßung und Ansprachen: Winkeln von Schönfeldt, Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V. Landrat Reinhard Sager, Vorstand der Stiftung Eutiner Landesbibliothek Dr. Martin Ladiges, Vorsitzender der Sparkasse Holstein Rück- und Ansichten von Dr. Frank Buschick, Eutiner Landesbibliothek

11.30 Uhr „Es glühe Eure Wange roth und röther ...“ Ein Streifzug durch 3000 Jahre Bewegungskultur. Mit Michael Biedler, Wolf-Gerhard Ansohn und Schülern der Schulanfänger-VoD-Schule Eutin

12.45 Uhr Anknüpfung bei Essen, Trinken und Gesprächen



Es wirken mit:

Sprecher: Michael Biedler (Hamburg), Wolf-Gerhard Ansohn (Grimnitz)

Darsteller: Judith Brämiger, Albert Feuerbrand, Vivien Fahrenberg, Antonia Lohs, Jule Neri, Svena Nitz, Anselm Schalk, Brigitte von Schönfeldt, Jukka Struck, Marika Thardetz

Technik: Moritz Menzies

Texte und Bilder: Eutiner Landesbibliothek

Ein besonderer Dank geht an: Pamela Pantel und Klaus Schäfer



Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.
c/o Eutiner Landesbibliothek
Tel. 04521 - 788 770
Fax: 04521 - 788 771
Mail: info@lb-eutin.de



Veranstaltungsort: Sparkasse Holstein Am Rosengarten 3 23701 Eutin

Anfahrt / Eingang:

Bitte benutzen Sie den Eingang am Parkplatz „Am Stadtgraben“. Folgen Sie in Eutin der Beschilderung zum Parkplatz P4 „Am Stadtgraben“. Vom Parkplatz kommend, gehen Sie rechts am Sparkassengebäude entlang zum Eingang am gläsernen Foyerraum. Alternativ erreichen Sie diesen Eingang durch den „Kreuzbauwegang“ neben der Höpforte. Von dort führt eine Treppe zum Sparkassen-Parkplatz.

Matinee zum Jahresauftakt



Sonntag 30. Januar 2011 in der Sparkasse Holstein

Eutiner Landesbibliothek

2012



Es wirken mit:
Sprecher: Gerhard P. Boosche, Agja Schmalz
Musiker: Martin Fährdt (Gesang), Jutta Wenke (Piano)



Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.
c/o Eutiner Landesbibliothek
Tel. 04521 - 788 770
Fax: 04521 - 788 771
Mail: info@lb-eutin.de



Veranstaltungsort: Sparkasse Holstein Am Rosengarten 3 23701 Eutin

Anfahrt / Eingang: Bitte benutzen Sie den Eingang am Parkplatz „Am Stadtgraben“. Folgen Sie in Eutin der Beschilderung zum Parkplatz P4 „Am Stadtgraben“. Vom Parkplatz kommend, gehen Sie rechts am Sparkassengebäude entlang zum Eingang am gläsernen Foyerraum. Alternativ erreichen Sie diesen Eingang durch den „Kreuzbauwegang“ neben der Höpforte. Von dort führt eine Treppe zum Sparkassen-Parkplatz.

Matinee zum Jahresauftakt



Sonntag 29. Januar 2012 in der Sparkasse Holstein

Eutiner Landesbibliothek

Die Freunde und Förderer der Eutiner Landesbibliothek laden ein zur
Matinee zum Jahresauftakt
am Sonntag, dem 29. Januar 2012
Beginn 11 Uhr
in der Kundeshalle der Sparkasse Holstein Am Rosengarten 3 23701 Eutin

Um Antwort wird gebeten bis 20. Januar 2012



NICHTS wie weg hier



Eine Collage aus Lockungen und Warmen, Berichten, Briefen, Liedern und Bildern nach Materialien aus der Eutiner Landesbibliothek zusammengestellt von Susanne Lübert

Programm

11 Uhr Musikischer Auftakt

Begrüßung und Ansprachen:

Winkeln von Schönfeldt, Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V. Kreispräsident Joachim Wegner Dr. Martin Ladiges, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein Dr. Frank Buschick, Eutiner Landesbibliothek

11.30 Uhr „Nichts wie weg hier!“ Das sehr vielseitige Publikum wird gebeten, nach ein Stündchen zu bleiben und den Worten und Tönen zu lauschen.

12.45 Uhr Geduliger Anknüpfung bei Essen, Trinken und Gesprächen



Hinweis:

Daneben wurden auch zwei besondere Veranstaltungen der „Stiftung Eutiner Landesbibliothek“ gefördert:

Am 08.11.2012 in Lübeck und am 09.11.2012 in der Kreisbibliothek Eutin fanden anlässlich „Hanse trifft Humboldt“ (Motto für das „Wissenschaftsjahr“ in der Hansestadt Lübeck) zwei Abende unter der Überschrift „Dem Rätsel des Lebens auf der Spur – Humboldt, Darwin und Wallace – Ein Wissenschaftsdrama mit Musik“ statt.

2013

Die Freunde und Förderer der Eutiner Landesbibliothek laden ein zur
Matinee zum Jahresauftakt
am Sonntag, dem 27. Januar 2013
Beginn 11 Uhr
in der Kundeshalle der Sparkasse Holstein Am Rosengarten 3 23701 Eutin

Um Antwort wird gebeten bis 18. Januar 2013



Bleib sauber!



Eine kurze Geschichte der Reinlichkeit

nach Texten und Bildern aus der Eutiner Landesbibliothek zusammengestellt von Susanne Lübert

Programm

11 Uhr Musikischer Auftakt

Begrüßung und Ansprachen:

Klaus Schäfer, Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V. Landrat Reinhard Sager, Vorstand der Stiftung Eutiner Landesbibliothek Dr. Martin Ladiges, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein Rück- und Ansichten von Dr. Frank Buschick, Eutiner Landesbibliothek

11.30 Uhr »Bleib sauber!« Eine kurze Geschichte der Reinlichkeit Mit Lisa Scheibner, Wolf-Gerhard Ansohn und Susanne Lübert

12.45 Uhr Geduliger Anknüpfung bei Essen, Trinken und Gesprächen



Es wirken mit:

Sprecher: Lisa Scheibner (Berlin), Wolf-Gerhard Ansohn (Grimnitz), Susanne Lübert (Eutin)

Musik: Zitierte Melodien und andere Akkorde von Angelika Eger

Technik: Hartwig Deckmann

Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.
c/o Eutiner Landesbibliothek
Tel. 04521 - 788 770
Fax: 04521 - 788 771
Mail: info@lb-eutin.de



Veranstaltungsort: Sparkasse Holstein Am Rosengarten 3 23701 Eutin

Für Navigationsgenie: Am Stadtgraben, Eutin

Anfahrt / Eingang:

Bitte benutzen Sie den Eingang am Parkplatz „Am Stadtgraben“. Folgen Sie in Eutin der Beschilderung zum Parkplatz P4 „Am Stadtgraben“. Vom Parkplatz kommend, gehen Sie rechts am Sparkassengebäude entlang zum Eingang am gläsernen Foyerraum. Alternativ erreichen Sie diesen Eingang durch den „Kreuzbauwegang“ neben der Höpforte. Von dort führt eine Treppe zum Sparkassen-Parkplatz.

Matinee zum Jahresauftakt



Sonntag 27. Januar 2013 in der Sparkasse Holstein

Eutiner Landesbibliothek

2014

Es wirken mit:



Michael Budeiler (Hamburg)
und
Sabine Schindler (Hamburg)
als Sprecher
und der
Shanty-Chor Gohlsitz
unter Leitung von Dr. Walter Clausen

Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.
c/o Eutiner Landesbibliothek
Tel. 04521 - 788 770
Fax: 04521 - 788 771
Mail: info@ib-ema.de

Veranstaltungsort:
Sparkasse Holstein
Am Rosenpark 3
23701 Eutin
Für Navigationsgeräte: Am Stadtgraben, Eutin
Anfahrt / Eingang:
Bitte benutzen Sie den Eingang am Podplatz
„Am Stadtgraben“. Folgen Sie in Eutin der
Beschilderung zum Podplatz P 4 „Am Stadtgraben“.
Vom Podplatz kommend, gehen Sie rechts
an Sparkassengebäude entlang zum Eingang am
gleitbaren Rammenturm.
Von der Knapptreife aus erreichen Sie diesen
Eingang durch den „Knechtentunnel“ neben
der Holzpolster. Von dort führt eine Treppe zum
Sparkassen-Podplatz.

Matinee
zum
Jahresauftakt



Sonntag
26. Januar 2014
in der Sparkasse Holstein
Eutiner Landesbibliothek

Es wirken mit:



Michael Budeiler (Hamburg)
und
Sabine Schindler (Hamburg)
als Sprecher
und der
Shanty-Chor Gohlsitz
unter Leitung von Dr. Walter Clausen

Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.
c/o Eutiner Landesbibliothek
Tel. 04521 - 788 770
Fax: 04521 - 788 771
Mail: info@ib-ema.de

Veranstaltungsort:
Sparkasse Holstein
Am Rosenpark 3
23701 Eutin
Für Navigationsgeräte: Am Stadtgraben, Eutin
Anfahrt / Eingang:
Bitte benutzen Sie den Eingang am Podplatz
„Am Stadtgraben“. Folgen Sie in Eutin der
Beschilderung zum Podplatz P 4 „Am Stadtgraben“.
Vom Podplatz kommend, gehen Sie rechts
an Sparkassengebäude entlang zum Eingang am
gleitbaren Rammenturm.
Von der Knapptreife aus erreichen Sie diesen
Eingang durch den „Knechtentunnel“ neben
der Holzpolster. Von dort führt eine Treppe zum
Sparkassen-Podplatz.

Matinee
zum
Jahresauftakt



Sonntag
26. Januar 2014
in der Sparkasse Holstein
Eutiner Landesbibliothek

2015

Die Freunde und Förderer
der Eutiner Landesbibliothek
laden ein zur

Matinee
zum Jahresauftakt

am Sonntag,
dem 25. Januar 2015,
Beginn 11 Uhr,
in der Kundenhalle
der Sparkasse Holstein

Um Antwort wird gebeten
bis 16. Januar 2015



Von der
Postschnecke
zur
Datenautobahn



oder wie alles immer
schneller und besser wurde

Texte und Bilder aus der
Eutiner Landesbibliothek
zusammengestellt von Susanne Luber

Programm
ab 10.30 Uhr Einlass

11 Uhr Musikischer Auftakt

Begrüßung und Ansprachen:
Klaus Schöler, Freunde der
Eutiner Landesbibliothek e.V.
Ludwig Reinhard Sager, Vorstand
der Stiftung Eutiner Landesbibliothek
Dr. Martin Ludwig, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein
Dr. Frank Bausch, Eutiner
Landesbibliothek

11.30 Uhr Von der Postschnecke
zur Datenautobahn

Erzählt von Julius Ohlermann und
Sabine Schindler
Musikalisch begleitet von Wagners
Salonquartett

12.45 Uhr Geselliger Anknick bei Eissen,
Trinken und Gesprächchen

Stiftungen der Sparkasse Holstein
Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek

Es wirken mit:



als Sprecher:
Julius Ohlermann (Kiel)
Sabine Schindler (Hamburg)

als Musiker:
Wagners Salonquartett
Juliana Soproni - Violine
Klaus Liebetrau - Fagott
Thomas Gonskyk - Klavier
Martin Karl-Wagen - Flöte / Bass

Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.
c/o Eutiner Landesbibliothek
Tel. 04521 - 788 770
Fax: 04521 - 788 771
Mail: info@ib-ema.de

Veranstaltungsort:
Sparkasse Holstein
Am Rosenpark 3
23701 Eutin
Für Navigationsgeräte: Am Stadtgraben, Eutin

Anfahrt / Eingang:
Bitte benutzen Sie den Eingang am Podplatz
„Am Stadtgraben“. Folgen Sie in Eutin der
Beschilderung zum Podplatz P 4 „Am Stadtgraben“.
Vom Podplatz kommend, gehen Sie rechts
an Sparkassengebäude entlang zum Eingang am
gleitbaren Rammenturm.
Von der Knapptreife aus erreichen Sie diesen
Eingang durch den „Knechtentunnel“ neben
der Holzpolster. Von dort führt eine Treppe zum
Sparkassen-Podplatz.

Matinee
zum
Jahresauftakt



Sonntag
25. Januar 2015
in der Sparkasse Holstein
Eutiner Landesbibliothek

2016

Die Freunde und Förderer
der Eutiner Landesbibliothek
laden ein zur

Matinee
zum Jahresauftakt

am Sonntag,
dem 31. Januar 2016
Beginn 11 Uhr
in der Kundenhalle
der Sparkasse Holstein

Um Antwort wird gebeten
bis spätestens 21. Januar 2016



Wie werde ich
reich?



Ein Ratgeber
von Fachleuten aus
Wissenschaft, Kunst und
Finanzwirtschaft

zusammengestellt von
Susanne Luber

Programm
ab 10.30 Uhr Einlass

11.00 Uhr Musikischer Auftakt

Begrüßung und Ansprachen:
Klaus Schöler, Freunde der
Eutiner Landesbibliothek e.V.
Korrespondent Ulrich Finkler
Dr. Martin Ludwig, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein
Dr. Frank Bausch, Eutiner
Landesbibliothek

11.30 Uhr Wie werde ich reich?

mit Sabine Schindler
und Andrea Proß
musikalisch begleitet von
Martina Schiller
und Kerstin Krüger

12.45 Uhr Geselliger Anknick bei Eissen,
Trinken und Gesprächchen

Stiftungen der Sparkasse Holstein
Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek

Es wirken mit:

als Sprecher:
Sabine Schindler (Hamburg)
Andrea Proß (Hamburg)

als Musiker:
Roundsabout
Matthias Schiller (Saxophon)
Kerstin Krüger (Piano)



Fernsehtexte und:
Dagobert Duck, Finanzmagazin
Donald Duck, irreer Schmecker
Marta S. Goss, Ernährungsvorlesung
... und ein Überraschungsgast!

Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.
c/o Eutiner Landesbibliothek
Tel. 04521 - 788 770
Fax: 04521 - 788 771
Mail: info@ib-ema.de

Veranstaltungsort:
Sparkasse Holstein
Am Rosenpark 3
23701 Eutin
Adressenange für
Navigationsgeräte:
Am Stadtgraben, Eutin

Anfahrt / Eingang:
Bitte benutzen Sie den Eingang am Podplatz
„Am Stadtgraben“. Folgen Sie in Eutin der
Beschilderung zum Podplatz P 4 „Am Stadtgraben“.
Vom Podplatz kommend, gehen Sie rechts
an Sparkassengebäude entlang zum Eingang am
gleitbaren Rammenturm.
Von der Knapptreife aus erreichen Sie diesen
Eingang durch den „Knechtentunnel“ neben
der Holzpolster. Von dort führt eine Treppe zum
Sparkassen-Podplatz.

Matinee
zum
Jahresauftakt



Sonntag
31. Januar 2016
in der Sparkasse Holstein
Eutiner Landesbibliothek

2017

Es wirken mit:



als Sprecher:
Sabine Schädler (Hamburg)
Armin Dredschner (Altenburg)

als Musiker:
Wagners Salzwagen
Julius Sopron - Violine
Klaus Lohetron - Fagott
Thomas Gorakzik - Klavier
Martin Karl-Wagner - Flöte mit Kontraßas
Armin Dredschner - Gesang

Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.
c/o Eutiner Landesbibliothek
Tel: 04531 - 788 770
Fax: 04531 - 788 770
Mail: info@e-lb.de



Vereinstaltungsort:
Sparkasse Holstein
Am Kranzengraben 3
21701 Eutin
Adresse für Programmgespräche:
Am Stadtplatz, Eutin

Ausfahrt / Eingang:
Bitte beachten: Sie den Eingang am Parkplatz „Am Stadtplatz“, Erdges. Sie in Eutin die Bushaltestelle am Parkplatz F 4 „Am Stadtplatz“. Vom Parkplatz kommend gehen Sie rechts an Sparkassengebäude entlang zum Eingang am früheren Bauhofhaus.
Von der Kassestraße aus erreichen Sie denselben Eingang durch den „Kochschonung“ neben der Stadtbibliothek. Von dort führt eine Treppe zum Sparkassen-Parkplatz.

Matinee zum Jahresauftakt



Sonntag
29. Januar 2017
in der Sparkasse Holstein
Eutiner Landesbibliothek

Die Freunde und Förderer der Eutiner Landesbibliothek laden ein zur

Matinee zum Jahresauftakt

am Sonntag dem 29. Januar 2017 Beginn 11 Uhr

in der Kundenhalle der Sparkasse Holstein

Um Annullierung und Zahlung Ihres Beitrags (siehe Einlageblatt) wird gebittet bis 16. Januar 2017



Wohl bekomm's!



Vom Essen und Trinken, Hungern und Schlemmen

Aus Büchern und Bildern der Eutiner Landesbibliothek zusammengestellt von
Susanne Lohrer

Mit historischen Rezepten!

Programm

10:30 Uhr: Einlass
Tafelmusik mit Wagners Salzwagen

11 Uhr: Begrüßung und Ansprachen:
Klaus Schädler, Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.
Landrat Reinhard Sager, Vorstand der Stiftung Eutiner Landesbibliothek
Dr. Martin Lohrer, Vorsitzender der Sparkasse Holstein
Dr. Frank Baudisch, Eutiner Landesbibliothek

11:30 Uhr: **Wohl bekomm's!** mit Armin Dredschner und Sabine Schädler musikalisch begleitet von Wagners Salzwagen

12:45 Uhr: Gezügelter Anblick bei Essen, Trinken und Gespräch.

 **Stiftungen der Sparkasse Holstein**
Spendenkonto-Stiftung Eutiner Landesbibliothek

Übersicht der seit Errichtung der Stiftung ausgekehrten Fördermittel

Jahr	Basisförderung Stiftung Eutiner Landesbibliothek	Zusatzförderung	Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.	Gesamt
2017	450.000,00		5.190,00	455.190,00
2016	450.000,00		5.190,00	455.190,00
2015	450.000,00		4.190,00	454.190,00
2014	450.000,00		5.190,00	455.190,00
2013	450.000,00	6.500,00	3.437,56	459.937,56
2012	441.000,00	5.700,00	3.002,06	449.702,06
2011	371.000,00	11.000,00	2.810,63	384.810,63
2010	290.500,00	20.000,00	3.034,07	313.534,07
2009	213.500,00	3.000,00	2.265,93	218.765,93
2008	140.500,00		1.050,00	141.550,00
2007	21.500,00			21.500,00
Gesamt	3.728.000,00	46.200,00	35.360,25	3.809.560,25

**Die Stiftung als Förderer für Anschaffungen und Vorhaben
der „Stiftung Eutiner Landesbibliothek“**

2010	20.000,00 EUR	Förderung der Stolberg-Ausstellung in Eutin, Halberstadt und Ahrensburg
2010	250,00 EUR	Förderung einer gemeinsamen Konzertveranstaltung mit den Freunden des Schlosses Eutin
2011	5.000,00 EUR	Projekt "Digitalisierung Ostholsteiner Anzeiger / Anzeiger für das Fürstentum Lübeck 1802-2001"
2011	6.000,00 EUR	Förderung des Erwerbs des "Hellwag-Nachlass Brugger"
2013	3.500,00 EUR	Förderung der Anschaffung von antiquarischen Büchern
2013	3.000,00 EUR	Förderung der Anschaffung eines Stolberg-Gemäldes von Fr. C. Gröger

**Die Stiftung als Förderer für Veranstaltungen
der „Stiftung Eutiner Landesbibliothek“**

2012	3.000,00 EUR	Förderung einer Veranstaltung im Rahmen von "Hanse trifft Humboldt" am 08.11.2012 in Lübeck
2012	1.500,00 EUR	Förderung einer Veranstaltung im Rahmen von "Hanse trifft Humboldt" am 09.11.2012 in der Kreisbibliothek Eutin
2012	1.200,00 EUR	Förderung einer Veranstaltung "Weber-Werkstattgespräch am 24.10.2012" im Rahmen der "Eutiner Weber-Tage 2012"

SPARKASSEN-STIFTUNG EUTINER LANDESBIBLIOTHEK AKTIVITÄTEN 2015

2006 gegründet, leistet die Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek einen ganz erheblichen Beitrag zur dauerhaften Erhaltung der Bibliothek. Jedes Jahr stellt die Stiftung der Stiftung Eutiner Landesbibliothek, die Trägerin der Einrichtung ist, ca. 450.000 Euro für ihren operativen Betrieb zur Verfügung.



LANDESBIBLIOTHEK

Mit über 65.000 Bänden aus dem 16. bis 20. Jahrhundert ist die Eutiner Landesbibliothek ein besonderer Fundus für Wissenschaftler und Studenten. Die inhaltlichen Schwerpunkte der Sammlung sind Reiseliteratur, regionalgeschichtliche Werke und Literatur aus dem Umkreis von Johann Heinrich Voß und Friedrich Leopold Graf zu Stolberg. 1792 wurde die Bibliothek von Herzog Peter Friedrich Ludwig gegründet. Im Laufe der Zeit erwarb sie große Privatbestände. 1918 erhielt die Bibliothek zum ersten Mal die Bezeichnung „Landesbibliothek“ (des Freistaates Oldenburg). Seit 2007 befindet sich die Eutiner Landesbibliothek in der Trägerschaft der „Stiftung Eutiner Landesbibliothek“, die den dauerhaften Erhalt der Bibliothek zum Zweck hat.

MATINEE 2015

„Von der Postschnecke zur Datenautobahn“ – unter diesem Motto sind Ende Januar rund 200 Gäste in die Kundenhalle in Eutin auf eine literarische Zeitreise gegangen. Anlass des Streifzugs: die alljährliche Matinee zum Jahresauftakt, die der Verein „Freunde der Eutiner Landesbibliothek e.V.“ wieder gemeinsam mit der Eutiner Landesbibliothek und der Sparkasse Holstein ausgerichtet hat.

Nachdem die Matinee im letzten Jahr raus auf See geführt hat, nahm sie sich in diesem Jahr der Kommunikations- und Verkehrsgeschichte der letzten 300 Jahre an. Aus den reichen Beständen der Eutiner Landesbibliothek hat Dr. Susanne Luber Texte und Bilder zusammengestellt, die diese Geschichte anschaulich aufleben ließen – vom Brieftransport durch Boten und Postreiter über die Zeit der Postkutsche und der

Dampfeisenbahn bis hin zur Telekommunikation per Telegraf, Telefon oder Internet. Die Schauspieler Sabine Schindler aus Hamburg und Julius Ohlemann aus Kiel lasen aus Augenzeugenberichten, wie dramatisch Menschen um 1850 ihre allererste Fahrt mit der Dampfeisenbahn erlebten oder wie sehr schon im 19. Jahrhundert über Stress im immer schneller werdenden Maschinenzeitalter geklagt wurde. Musikalisch umrahmt wurde der Streifzug von Wagners Salonquartett mit passender Dampfeisenbahn- und Automobilmusik. Höhepunkt war die Wiederaufführung des „Lübeck-Eutiner Eisenbahngalopps“, den der englische Musiker John William Harms-ton 1873 anlässlich der Eröffnung der Bahnstrecke zwischen Eutin und Lübeck komponierte. Die Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek förderte die Matinee 2015 mit 4.000 Euro.



FINANZEN

EINNAHMEN UND AUSGABEN

Im Jahr 2015 nahm die Stiftung insgesamt 499.009,36 Euro ein. Davon waren 235.000,00 Euro Spenden.

Die Ausgaben im Jahr 2015 beliefen sich auf insgesamt 467.024,35 Euro. Der überwiegende Teil der Fördermittel (450.000,00 Euro) machte die allgemeine Förderung der Stiftung Eutiner Landesbibliothek aus, die Trägerin der Landesbibliothek ist. Darüber hinaus unterstützte die Stiftung die Jahresveranstaltung (Matinee) mit 4.000,00 Euro.

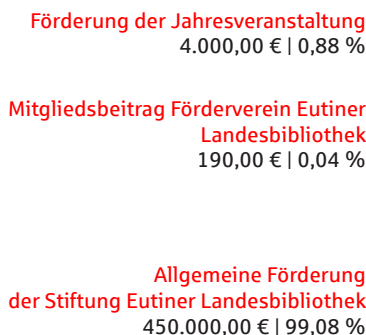
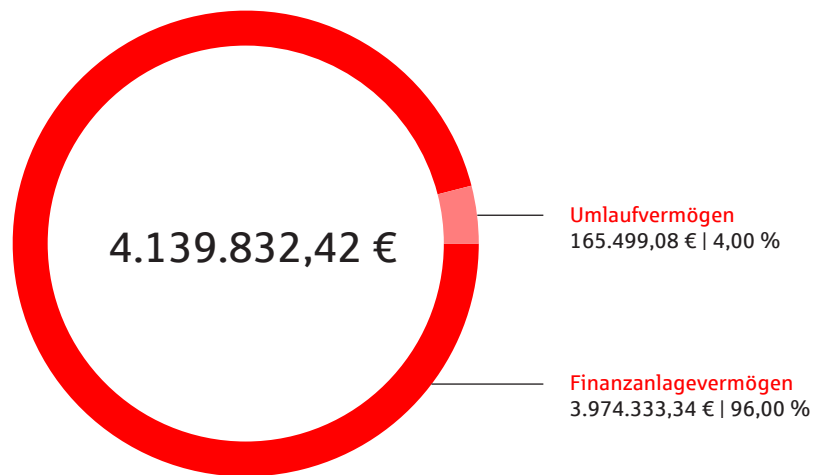
Das Gesamtvermögen der Stiftung hatte zum Ende 2015 ein Volumen von 4.139.832,42 Mio. Euro. Der größte Teil davon ist das Finanzanlagevermögen, das zum überwiegenden Teil in Genussscheinen der Sparkasse Holstein angelegt ist.

EINNAHMEN-AUSGABEN-RECHNUNG* | Werte in €

	31.12.2015	31.12.2014
I. Einnahmen aus laufender Tätigkeit	499.009,36	499.782,85
davon Spenden (inkl. zweckgeb. Spenden)	235.000,00	255.000,00
II. Ausgaben aus laufender Tätigkeit	467.024,35	466.333,22
III. Saldo aus laufender Tätigkeit (I. - II.)	31.985,01	33.449,63
IV. Investitionen	0,00	0,00
V. Finanzierungsfreisetzung/ - bedarf (III.- IV.)	31.982,01	33.449,63
VI. Zustiftungen	108.333,34	0,00
VII. Erhöhung/Vermind. des Geldbestandes (V. + VI.)	140.318,35	33.449,63
VIII. Geldmittelbestand zum 1.1.	3.999.514,07	3.966.064,44
Geldmittelbestand per 31.12. (VII. + VIII.)	4.139.832,42	3.999.514,07

* den ausführlichen offiziellen Bericht finden Sie unter:
www.stiftungen-sparkasse-holstein.de/service/jahresberichte

Zusammensetzung des Vermögens
per 31.12.2015



Fördermittelausgaben an Dritte
nach Zwecken

SPARKASSEN-STIFTUNG EUTINER LANDESBIBLIOTHEK

Jedes Jahr stellt die 2006 gegründete Stiftung der Stiftung Eutiner Landesbibliothek, die Trägerin der Einrichtung ist, ca. 450.000 Euro für den operativen Betrieb der Bibliothek zur Verfügung.



Matinee 2016 in Eutin: Am Pult der Leiter der Eutiner Landesbibliothek Dr. Frank Baudach

MATINIEE 2016

„Wie werde ich reich?“ – so lautete das Thema der Matinee der Freunde der Eutiner Landesbibliothek in der Kundenhalle der Sparkasse Holstein in Eutin. Um das Thema mit Leben zu füllen, hat sich die wissenschaftlich Mitarbeiterin der Landesbibliothek Dr. Susanne Luber mit einer ganz besonderen Form der Literatur beschäftigt: Bildergeschichten aus Entenhausen. Denn Dagobert Duck muss es wissen – schließlich sitzt er auf einem drei Kubikhektar großen Berg voll Geld. Die Texte aus Entenhausen wurden von den Schauspielern Sabine Schindler und Andreas Prieß aus Hamburg vielstimmig auf die Bühne gebracht. Und so wurde auf der Matinee auf vernünftige Weise der ganz normale Wunsch nach Reichtum inszeniert, fasst Dr.

Luber zusammen. Doch „Geld allein mache auch nicht glücklich“ stellte Dr. Martin Lüdiger, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein fest. Ebenso wichtig seien nicht monetäre Faktoren wie das soziale, kulturelle oder räumliche Umfeld. Musikalisch umrahmt wurde die Matinee von dem Duo „Roundabout“ mit Matthias Schlüter am Saxofon und Kerstin Krieger am Piano.



Video zur Matinee 2016

PHANTASTISCHE GÄRTEN IN DER EUTINER LANDESBIBLIOTHEK

Leseförderung einmal anders: Im Rahmen des kulturellen Begleitprogramms der Eutiner Landesgartenschau zeigte die Eutiner Landesbibliothek von Ende April bis Anfang Oktober die Ausstellung „Phantastische Gärten – Literarische Spaziergänge“, die der Darstellung von Natur und Gärten in der Science Fiction-Literatur gewidmet war. Im Dachgeschoss des historischen Kavalierhauses am Schlossplatz wurden die Besucher mit der Geschichte und Themenvielfalt dieses populären Genres vertraut: Von Gartenplaneten, von abgesonderten,

geschützten und bösen Gärten, von Gärten der Lust, intelligenter Flora, ja sogar von Gärten ganz ohne Flora und Fauna war einiges zu erfahren und auch dem Garten Eden als Urbild aller Gartenideale war eine der Vitrinen gewidmet. Grundlage bildete die gleichnamige Bücherschau der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Hannover von 2013, die mit historischen und modernen Eutiner Beständen ergänzt wurde. Als besonderes Highlight konnten in einer Endlosschleife längere Ausschnitte aus drei epochemachenden Science-Fiction-Filmen gezeigt werden: Fritz Langs Metropolis (1927), Douglas Trumbulls Silent Running (1972) und James Camerons Avatar (2009) – Filme, die auf jeweils eigene Art die spannungsreiche und problematische Beziehung zwischen Mensch, Natur und Gesellschaft reflektieren. Im Mittelpunkt der

Exponate zur Ausstellung „Phantastische Gärten“



Ausstellung aber standen rund 50 Bücher aus vier Jahrhunderten, die zwar – wie bei Ausstellungen unumgänglich – nur in Vitrinen betrachtet und angelesen werden konnten, gleichwohl etliche Besucher zum Weiterlesen animierten. Es zeigte sich: Wie wir Menschen mit der Natur und uns selber umgehen, ist ein Thema, das alle angeht.

FINANZEN

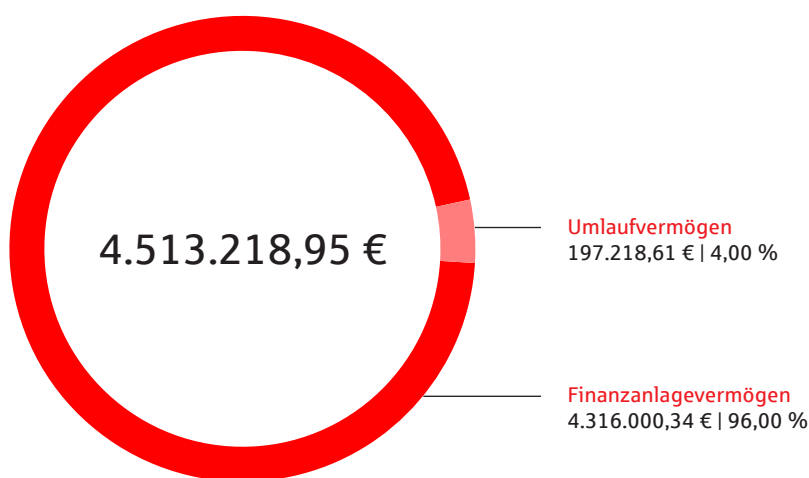
EINNAHMEN UND AUSGABEN

Im Jahr 2016 nahm die Stiftung insgesamt 499.257,98 Euro ein. Davon waren 235.000,00 Euro Spenden. 2016 wendete die Stiftung insgesamt 467.538,45 Euro auf, davon 455.190,00 Euro für satzungsmäßige Förderleistungen. Gefördert wurde insbesondere die Eutiner Landesbibliothek (450.000 Euro) und die Jahresveranstaltung des Freundeskreises der Eutiner Landesbibliothek (5.000 Euro). Per 31.12.2016 betrug das Gesamtvermögen der Stiftung 4.513.218,95 Euro. Der größte Teil davon ist Finanzanlagevermögen, das überwiegend in Genussscheinen der Sparkasse Holstein angelegt ist.

EINNAHMEN-AUSGABEN-RECHNUNG* | Werte in €

	31.12.2016	31.12.2015
I. Einnahmen aus laufender Tätigkeit	499.257,98	499.009,36
davon Spenden (inkl. zweckgeb. Spenden)	235.000,00	235.000,00
II. Ausgaben aus laufender Tätigkeit	467.538,45	467.024,35
III. Saldo aus laufender Tätigkeit (I. - II.)	31.719,53	31.985,01
IV. Investitionen	0,00	0,00
V. Finanzierungsfreisetzung/ - bedarf (III.- IV.)	31.719,53	31.985,01
VI. Zustiftungen	341.667,00	108.333,34
VII. Erhöhung/Vermind. des Geldbestandes (V. + VI.)	373.386,53	140.318,35
VIII. Geldmittelbestand zum 1.1.	4.139.832,42	3.999.514,07
Geldmittelbestand per 31.12. (VII. + VIII.)	4.513.218,95	4.139.832,42

* den ausführlichen offiziellen Bericht finden Sie unter:
www.stiftungen-sparkasse-holstein.de/service/jahresberichte



Zusammensetzung des Vermögens per 31.12.2016